

Lernort Natur für seine Arbeit ausgezeichnet

Veröffentlicht: Donnerstag, 05.06.2025 06:24

Der Förderkreis Lernort Natur Ennepe-Ruhr hat den "Lernort-Natur-Preis 2025" des Landesjagdverbandes NRW bekommen. Mit dem Preis wird die naturpädagogische Maßnahme des Lernorts Natur gewürdigt.



Die bietet Kindern und Jugendlichen sowie Erwachsenen die Möglichkeit, sich mit den heimischen Tieren und Lebensräumen zu beschäftigen. Zum Beispiel gibt es eine rollende Waldschule. Die zeigt in Kitas und Schulen, aber auch auf Stadtfesten 50 ausgestopfte heimische Tiere, sagt Claudia Möllney vom Verein:

Ein Reh sieht man ja schon bei einer Straße stehen oder vielleicht auch mal ein Fuchs. Aber ein nachtaktiver Dachs, das ist ja unwahrscheinlich, oder die Eule, die ja lautlos durch den Wald fliegt nachts und dann ihre Beute greift, das sehen die Kinder in der Regel nicht, da haben sie nur eine Chance, die Tiere durch uns mit der rollenden Waldschule zu sehen.

Neben der Urkunde gibt es auch noch 2.000 Euro für den Verein. Das Geld fließt in die Projekte und den Erhalt der Angebote. Mehr Infos zum Lernort Natur auch [online](#).



Die heimischen Tiere in der mobilen Waldschule.

© Lernort Natur Ennepe-Ruhr

Zusammenarbeit aller Jägerinnen und Jäger im Kreis

Claudia Möllney ist stolz auf die gute Zusammenarbeit im Lernort Natur. Viele Jägerinnen und Jäger aus dem Kreis arbeiten zusammen:

Wir arbeiten hier im gesamten Ennepe Ruhr Kreis zusammen. Alle Hegeringe. Das macht uns unglaublich stark, wir unterstützen uns gegenseitig. Wir bekommen so viel positives Feedback von Eltern, von Kinder oder auch von Senioren.



© Lernort Natur Ennepe-Ruhr

Auch auf Stadtfesten unterwegs

Die **rollende Waldschule** wird von Kitas und Schulen angefragt, ist aber auch auf Stadtfesten vertreten, sagt Claudia Möllney:

Wir sind da total flexibel und wir haben ganz viel im Angebot. Also ich bin zum Beispiel auch zertifizierte Naturpädagogin des deutschen Jagdverbands und da kriegt man so viel mit in seinen Rucksack, was man mit den Kindern machen kann, also da gehen uns niemals die Ideen aus.



1. Vorsitzende des Förderkreises Lernort Natur Ennepe-Ruhr e.V. und zertifizierte DJV-Naturpädagogin Claudia Möllney mit der Auszeichnung des Landesjagdverbandes NRW.

Preisgeld sehr wichtig für den Verein

Der Verein hat eine rollende Waldschule, Waldschulen in Witten-Hohenstein und Gevelsberg und ist im ganzen Kreis unterwegs. Für das Angebot sind die 2.000 Euro Preisgeld sehr wichtig, sagt Claudia Möllney vom Verein:

Wir haben eine Rolle Waldschule, die zum TÜV muss, die mal in die Werkstatt muss, wenn wir anschauungsobjekte präparieren lassen. Das kostet mittlerweile 600€ solche Dinge besorgen wir uns eben halt von unserem Spendengeldern oder Mitgliedsbeiträgen.

Die Präparate kommen zum Beispiel aus dem Kreis: In Herdecke ist ein Uhu in eine Hochspannungsleitung geflogen, der wurde dann präpariert für die Waldschule - die ausgestopften Tiere dürfen die Kinder auch alle anfassen. Der Verein hilft bei Rehkitzrettung, pflanzt Bäume mit Kindern. Wer Mitglied werden möchte, zahlt einen Mitgliedsbeitrag von 12 Euro im Jahr.

